

**VERHANDLUNGSSCHRIFT
ÜBER DIE
SITZUNG DES GEMEINDERATES**

am Dienstag, dem 07. Oktober 2025 im Amtshaus Pernitz

Beginn: 18.30 Uhr	Ende: 21.47 Uhr
-------------------	-----------------

Die Einladung erfolgte am 30.09.2025 durch Einzelladung per E-Mail.

ANWESEND WAREN:

Vorsitzender:	Bürgermeister Hubert Postiasi
Die Mitglieder des Gemeinderates:	
01. GR Felix Bauer	02. GR Johanna Bayer
03. GR Stefan Felsleitner, BEd	04. GR Dr. Martin Fischer
05. GGR Johanna Gruber	06. Vbgm. Ulrike Hammer-Strebinger
07. GR Gerhard Herger	08. GR Mag. Doris Krüger
09. GR Sonja Kurz	10. GGR Ing. Erich Panzenböck
11. GGR DI Markus Panzenböck	12. GR Melanie Panzenböck
13. GGR Ing. Robert Roffeis	14. GR Ingrid Rupprecht
15. GR Mag. Johanna Scheiblbrandner	16. GR Dipl.-Wi.-Ing.(FH) Wolfgang Strasser
17. GGR Ralf Stummer	18. GR Melanie Tröstl
19. GGR Michael Vrabic	20. GR Sebastian Zink

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1) AL Wolfgang Domes als Schriftführer	2) 42 ZuhörerInnen
3) KVW Ing. Robert Kaiser	

ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

Die Sitzung war öffentlich
Die Sitzung war beschlussfähig.

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1	Feststellen der Beschlussfähigkeit
2	Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 20.08.2025, 4/2025
3	Einlaufe und Mitteilungen
4	Berichte Bürgermeister / Beschlüsse des Gemeindevorstandes / Mitglieder des Gemeindevorstandes / Obleute div. Ausschüsse
5	Nachtragsvoranschlag 2025
6	Grundstücksangelegenheiten – Mietvertrag A1 Telekom Austria AG
7	Grundstücksangelegenheiten – Mietvertrag Pfarrfründe Pernitz
8	Jugendprojekt – Begleitung durch Jugend:Gemeinde:Service
9	LKG Pernitz – gesunde Ernährung, Tarifierung
10	Projekt Zu- und Umbau LKG Pernitz – Auftragsvergaben Gewerke
11	Projekt Zu- und Umbau LKG Pernitz – Auftragsvergabe örtliche Bauaufsicht/ÖBA
12	Grundstücksangelegenheiten – GrStNr. 734/2 (Bereich Trafik Siener)
13	Ortskerncheck - Präsentation

Nicht öffentliche Tagesordnungspunkte

14	Personalangelegenheiten
-----------	-------------------------

-X-X-X-

Bürgermeister Hubert Postiasi begrüßt die Damen und Herren des Gemeinderates sowie alle weiteren Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

TOP 1	Feststellen der Beschlussfähigkeit
--------------	---

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Sitzungsbeginn wurde ein Dringlichkeitsantrag nach § 46 (3) NÖ GO 1973 eingebracht.

DA 1) Kindergartenplätze und Finanzierung bzw. Kosten im LKG Pernitz und Schneckenhaus Pernitz für ortsfremde Kinder

Antrag von GR Felsleitner, BEd

Der Gemeinderat möge beschließen den Tagesordnungspunkt Kindergartenplätze und Finanzierung bzw. Kosten im LKG Pernitz und Schneckenhaus Pernitz für ortsfremde Kinder aufzunehmen.

Wortmeldung: --

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig

Gegenstimmen: ÖVP ohne GR Dr. Fischer, SPÖ, MIT

Der Vorsitzende teilt mit, dass dieser als **TOP 15 inhaltlich nach TOP 4** im **öffentlichen** Teil der TO behandelt wird.

TOP 2	Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 20.08.2025, 4/2025
--------------	--

Das ggst. Sitzungsprotokoll wurde jedem im Sinne des § 53 Abs. 3 und 4 NÖ GO 1973 zur Fertigung des Sitzungsprotokolls ermächtigten Mitglied des Gemeinderates zur Verfügung gestellt.

Gegen das Protokoll wurden keine schriftlichen Einwendungen erhoben. Es gilt daher gem. § 53 Abs. 5 NÖ GO 1973 als genehmigt und wird dieses von den Mitgliedern des Gemeinderates, welche von den Parteien zur Unterfertigung namhaft gemacht wurden, unterfertigt.

TOP 3	Einläufe und Mitteilungen
--------------	----------------------------------

- Mit e-Mail vom 15.05.2025 teilt die Kommunalkredit Public Consulting GmbH, 1090 Wien mit, dass der Förderantrag „Anschluss an Fernwärme Pauschal, Bahnstraße 7“ positiv beurteilt wurde und die Auszahlung der Förderung von EUR 5.000,00 binnen vier bis acht Wochen erfolgt.
- Mit Schreiben vom 28.08.2025 teilt LH-Stv. Landbauer, MA mit, dass betreffend den Förderantrag vom 10.07.2025 für die Planung von Nebenanlagen (Querungshilfe Bereich begleitetes Wohnen) entlang der LB 21 die Genehmigung zur Unterstützung durch den NÖ Straßendienst erteilt wird. Die Förderung von EUR 8.000,00 erfolgt durch eine unbare Förderung, die die Personalkosten des NÖ Straßendienst umfasst.
- Mit Schreiben vom 13.09.2025 bedankt sich der PVÖ, Ortsgruppe Pernitz-Waidmannsfeld für die gewährte Subvention 2025.
- Mit Schreiben vom 16.09.2025 übermittelt die area project gmbh, 2763 Pernitz ein Schreiben betreffend, die Auftragsvergabe der ÖBA für das Projekt Zu- und Umbau am LKG Pernitz. Dieses wird vollinhaltlich unter TOP 11 der heutigen TO zur Kenntnis gebracht.
- Mit Schreiben vom 18.09.2025 teilt Frau LR Mag. Teschl-Hofmeister mit, dass für die TBE-Schneckenhaus entsprechend der Richtlinie „NÖ Kinderbetreuungsbeitrag“ für den Monat August ein Betrag von EUR 6.595,96 als Zuschuss gewährt wird.
- Mit Schreiben vom 25.09.2025, ha. eingelangt am 26.09.2025 teilt die österreichische Post AG, 1030 Wien die beabsichtigte Schließung der Postfiliale 2763 Pernitz mangels Kostendeckung mit und avisiert eine Terminvereinbarung zur Lösung der weiteren Versorgung der Marktgemeinde Pernitz mit Postdienstleistungen.
- Mit Schreiben vom 30.09.2025 ersuchen David und Dorothea Rupprecht, 2761 Miesenbach den Gemeinderat der Marktgemeinde Pernitz um Herabsetzung der Höhe der Betreuungskosten in der TBE Schneckenhaus für ihren Sohn Mattheo. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Soziales und Gesundheit zur weiteren Beratung weitergeleitet.
- Dr. Hadwin Scheiblbrandner übermittelt mit E-Mail vom 02.10.2025 ein Schreiben an den Gemeinderat. Dieses wird vollinhaltlich verlesen und als Beilage „A“ dem Protokoll angeschlossen.
- Mit 02.10.2025 langt ein Schreiben der Gemeinde Waidmannsfeld mit dem Betreff Kinderbetreuungseinrichtungen - insbesondere Tagesbetreuungseinrichtung „Schneckenhaus“ ein. Dieses wird vollinhaltlich verlesen und als Beilage „B“ dem Protokoll angeschlossen.

TOP 4	Berichte: Bürgermeister / Beschlüsse des Gemeindevorstandes / Mitglieder des Gemeindevorstandes / Obmann div. Ausschüsse
--------------	---

Berichte des Bürgermeisters:

- Am 13.10.2025 findet die wasserrechtliche Verhandlung für die UV-Anlage der Schallhofquellen statt.
- Für die Pumpenanlage 1 der WVA Feichtenbach wurde aufgrund Defekts einer der beiden Pumpen und damit verbunden der Gefahr des Ausfalls der Wasserversorgung in Feichtenbach in Absprache mit dem zuständigen GGR Stummer die Erneuerung der Pumpenanlage als Ersatzanschaffung beauftragt.
- Hinsichtlich der weiteren Versorgung mit Postdienstleistungen nach der angekündigten Schließung der Postfiliale 2763 Pernitz finden in der KW 42 Gespräche mit Vertretern der österreichischen Post AG statt.
- Am 09.10.2025 findet um 09.00 Uhr die Rückgabe der WC-Anlage am Bhf. Pernitz an die ÖBB statt. Zu diesem Termin lädt Bgm. Postiasi GR Felsleitner, BEd, zur Teilnahme ein.

Beschlüsse des Gemeindevorstandes:

In der Sitzung des Gemeindevorstandes am 15.09.2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Entscheidung in Bauangelegenheiten
- Entscheidungen in Abgabenangelegenheiten
- Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zum Einbau einer Drehzahlregelung sowie eines Saugschutzmantels am Brunnen Kohlhofmühl an die Fa. Josef Schönthaler Betriebsges.m.b.H., 2763 Pernitz zu einem Angebotspreis von EUR 6.292,80 (exkl. USt) sowie an die Fa. MR-Elektrotechnik GmbH, 2770 Gutenstein zu einem Angebotspreis von EUR 5.779,59 (exkl. USt)
- Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für die Maßnahmen zur Baumpflege 2025 an die Fa. SEB Baumpflege Sebastian Zink, 2763 Pernitz zu einem Preis von EUR 10.608,00 (inkl. USt)
- Beschlussfassung über den Ankauf von je 130 Stk. Schlüsselanhängern für den Fitmarsch 2025 bei der Fa. Dekostadl - Mag. Peter Prandstätter, 2763 Pernitz zu einem Preis von EUR 286,00 (inkl. USt) und bei der Fa. Fineschliff - Theres Krenn, 2763 Pernitz zu einem Preis von EUR 260,00 (inkl. USt)
- Beschlussfassung über den Ankauf einer Picknick-Sitzgruppe für den Gartenbereich der TBE Schneckenhaus bei der Fa. Resch Möbelwerkstätten Ges.m.b.H., 4160 Aigen-Schlägl zu einem Preis von EUR 886,17 (inkl. USt)
- Beschlussfassung über die Durchführung von drei Reisevorträgen im Jahr 2026 durch Sepp Puchinger zu einem Preis von insgesamt EUR 1.950,00 (USt-frei)
- Beschlussfassung über die Aufhebung des Beschlusses vom 23.07.2025, GVS 5/2025, TOP 8 über die Vergabe der örtlichen Bauaufsicht/ÖBA für das Projekt Zu- und Umbau am LKG Pernitz. Siehe dazu auch TOP 11 der heutigen TO.

Berichte der Mitglieder des Gemeindevorstandes:

a) Vbgm Ulrike Hammer-Strebinger (Soziales und Gesundheit)

- Am 24.09.2025 fand die letzte Ausschusssitzung statt. Es wurden Vorberatungen für Beschlüsse der Kollegialorgane erledigt.

- Am 01.11.2025 findet der nächste Spieleabend im Bach 4 statt.

b) GGR Ralf Stummer (Kanal- und Wasserinfrastruktur)

- Durch den Einbau der Pumpensteuerung am Brunnenfeld Kohlhofmühl wurde die Ausfallsicherheit der WVA Pernitz erhöht.
- Für die Sanierung der WVA insbesondere des HBH Fuchsriegel gab es eine Begehung mit einem ZT und liegt eine Kostenschätzung über ca. EUR 720.000,00 vor. Es wird eine weitere Kostenschätzung eingeholt werden. Die Kassenverwaltung wurde um die Berücksichtigung im VA 2026 und MFP gebeten.
- Hinsichtlich der Säuberung der Regenwasserkanäle wurden acht Angebote eingeholt und im Rahmen der nächsten Ausschusssitzung behandelt werden.
- Aufgrund erhöhten Aufkommens von Ratten wurde ein Angebot der Fa. Rentokil für eine Akut- als auch eine Jahresbetreuung eingeholt. Dieses soll im Rahmen der nächsten Sitzung des Gemeindevorstandes beraten werden.
- Der Hydrantenplan und der Straßenplan sind nicht mehr aktuell. Diese werden in der Zusammenarbeit mit GGR DI Panzenböck aktualisiert.
- Die nächste Ausschusssitzung findet demnächst statt.

c) GGR Michael Vrabic (Wirtschaft und Tourismus)

- Am 14.10.2025 findet die nächste Ausschusssitzung statt. Dabei soll der Fitmarsch 2025 finalisiert werden
- Am 21.10.2025 findet in St. Egyden eine Sitzung zum Thema Wanderwelten Wiener Alpen statt. GR Mag. Krüger wird in Vertretung der Marktgemeinde Pernitz teilnehmen.

d) GGR Ing. Robert Roffeis (Finanzen)

- Demnächst wird eine Sitzung zum VA 2026 stattfinden. Es ergeht die Bitte an alle ressortverantwortlichen geschäftsführenden Gemeinderatsmitglieder Budgetzahlen für den VA 2026 der Kassenverwaltung zu übermitteln.

e) GGR Johanna Gruber (Kultur und Bildung)

- Die Vorbereitungen für den Markttag am 18.10.2025 sind abgeschlossen.
- Die Planungen für die Night of Music im November 2025 und den Adventmarkt sind im Laufen. Beim Strombezug der Adventmarkt-Hütten wird es Erhöhungen geben.
- Am 31.10.2025 findet durch den Zwergertreff eine kleiner Halloween-Umzug mit Unterstützung des Ausschusses statt.

f) GGR DI Markus Panzenböck (Umwelt, Straßen und Verkehr)

- Der Ausschuss für Umwelt, Straßen & Verkehr hat in seiner Sitzung vom 8.9.2025 u.a. folgende Punkte diskutiert:
- Die Eingaben der Liegenschaftseigentümer zur Straßenplanung Feldgasse wurden besprochen und die weitere Vorgangsweise einstimmig beschlossen. Diese sieht eine neuerliche Einsichtnahme der Eigentümer, die Vorlage der Planung beim ASV für Verkehrstechnik und die Ausschreibung für 2025 vor. Da eine Fertigstellung des Straßenbaus 2025 nicht mehr möglich ist, sollen die Bauarbeiten sinnvollerweise erst im März 2026 starten.
- Erörterung zum Mittelfristigen Finanzplan für den Bereich Straßenbau.

- Ab 1.1.2026 sind Gipsabfälle getrennt zu erfassen. Der Ausschuss hat sich für die Annahme des Angebots zur Containermiete und Entsorgung der WNSKS entschieden.
- Am 22. September war das Schneebergländ Saftmobil auf Station in Pernitz. Am Areal der FF Pernitz wurden ca. 750kg Äpfel verarbeitet. Die 3a und 3b der VS Pernitz, eine Abordnung der ASO und eine erste Klasse der NMS Pernitz brachten selbst Obst mit und nahmen dafür pasteurisierten Apfelsaft mit in die Schule.
- Beim Straßenbauvorhaben „Am Mühlfeld“ (Aufschließungsstraße Gewerbegebiet) beginnen die Arbeiten am Mo. 13.10.
- Die PV-Anlage Brunnenfeld ist seit 26.8. in Betrieb. Mittlerweile ist auch die Umzäunung errichtet. Einzig der Beschluss des Mietvertrages mit der Pfarre Pernitz ist noch offen -siehe dazu TOP 7 der heutigen Sitzung.

An dieser Stelle möchte ich nochmals die Begründung anführen, warum eine Errichtung der PV-Anlage höchst sinnvoll, aber nicht auf der im Eigentum der Gemeinde stehenden Parzelle 712/2 möglich war: Beim Zählpunkt am Brunnenschacht bringt eine gemeindeeigene Stromerzeugung aufgrund des sehr hohen Stromverbrauchs von ca. 60.000 kWh/Jahr ein enormes Einsparungspotential was die Energiekosten für die Marktgemeinde Pernitz betrifft. Allerdings ist aufgrund des Bescheides WA 1-W-5.543/73-02 (2002) zur Ausweisung der Schutzzonen bei der Brunnenanlage am Gst. 712/2 „jegliche nicht mit der WVA in Verbindung stehende Bautätigkeit oder Abgrabung“ untersagt.

- Aus der Arbeitsgruppe Hochwasserschutz:

Im August hat die erste Sitzung der Arbeitsgruppe Hochwasserschutz stattgefunden, ich darf als Sprecher der Gruppe an dieser Stelle berichten: Wir haben dabei die Funktion der Arbeitsgruppe und die weitere Vorgangsweise besprochen.

Mittlerweile sind von der Amtsleitung sämtliche Beschlüsse des Gemeinderates und Gemeindevorstandes zum Thema übergeben worden. Nach deren Sichtung sollen in der nächsten Sitzung der Arbeitsgruppe die diversen Gutachten und Berichte zur Kenntnis gebracht werden.

g) GGR Ing. Erich Panzenböck (Infrastruktur)

- Am 23.09.2025 fand die letzte Ausschusssitzung statt. Es wurde den Mitgliedern dabei das Vergabeprozedere für die Baumpflegemaßnahmen 2025 erläutert. Die Arbeiten werden bereits nach Beschluss durch den Gemeindevorstand durch die Fa. SEB Baumpflege Sebastian Zink, 2763 Pernitz durchgeführt.
- Diverse Projekte und Entwürfe aus vergangenen Jahren und Jahrzehnten zur Platzgestaltung speziell des Pfarrheimvorplatzes, des Platzes vor dem Gemeindeamt und auf der Wiese 20 wurden präsentiert. Einvernehmlich wurde festgehalten, dass lediglich die Entwicklung von Flächen im Eigentum der Gemeinde als sinnvoll erscheint.
- Für die Fertigstellung der Sanierung der Objekte Bachgasse 3 und 4, sowie die Sanierung der öffentlichen WC-Anlagen im Bereich PI Pernitz soll im Rahmen des VA 2026 vorgesorgt werden.
- Es wurden Grundstücksangelegenheiten besprochen, diesbezüglich wird auf TOP 12 der heutigen TO verwiesen.
- Für den Ersatz des Kubota fand eine Maschinen-Vorführung am Bauhof statt.
- Angelegenheiten des Bauhofs wurden besprochen
- Zum Baufortschritt am LKG Pernitz kam von den Mitgliedern des Ausschusses keine Frage. Dem wird von GGR Vrabic widersprochen.

Berichte der Obleute div. Ausschüsse:

f) Bericht der Obfrau des Prüfungsausschusses / GR Melanie Panzenböck

- derzeit keine Berichte

g) GR Johanna Bayer (Kultur und Bildung)

- Am 10.10.2025 findet am Gemeindeamt eine Reisevortrag über Sri Lanka und Malediven statt.
- Am 17.10.2025 findet am Gemeindeamt eine Buchpräsentation statt.
- Eine Ausschusssitzung folgt demnächst.

TOP 15	DA 1) Kindergartenplätze und Finanzierung bzw. Kosten im LKG Pernitz und Schneckenhaus Pernitz für ortsfremde Kinder
---------------	---

GR Felsleitner, BEd erläutert den Antrag auch bezugnehmend auf das unter TOP 3 verlesene Schreiben der Gemeinde Waidmannsfeld.

Antrag von GR Felsleitner, BEd:

Der Gemeinderat möge beschließen, die Platzproblematik im Landeskindergarten und Schneckenhaus Pernitz für ortsfremde Kinder und die Regelung der Finanzierung dem Ausschuss für Soziales und Gesundheit, mit der Bitte um Befassung der oben genannten Problematik, zuzuweisen.

Wortmeldung: GGR DI Panzenböck

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

Gegenstimmen: GGR Gruber, GGR Bayer, GR Rupprecht

Stimmenthaltung: MIT, Bgm. Postiasi, GR Herger

TOP 5	Nachtragsvoranschlag 2025
--------------	----------------------------------

Der Nachtragsvoranschlag 2025 lag in der Zeit vom 19.09.2025 bis inkl. 03.10.2025 zur öffentlichen Einsicht im Gemeindeamt auf. Die Auflage war ordnungsgemäß kundgemacht. Zu Beginn der Auflagefrist wurde jedem Fraktionsvorsitzenden eine Ausfertigung zur Verfügung gestellt.

Während der Auflagefrist wurde keine schriftliche Stellungnahme eingebracht.

Antrag von Bgm Postiasi:

Der Gemeinderat möge den 1. Nachtragsvoranschlag 2025 wie vorliegend beschließen.

Wortmeldung: GGR DI Panzenböck

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6	Grundstücksangelegenheiten – Mietvertrag A1 Telekom Austria AG
--------------	---

Für den auf der Liegenschaft Bahnstraße 7, EZ 261, KG 23453 Pernitz aufgestellten Container der FF Pernitz liegt ein Mietvertrag über eine Teilfläche von ca. 15m² lt. beiliegender

Plandarstellung mit der Fa. A1 Telekom Austria AG, 1020 Wien als Grundstückseigentümerin vor.

Dieser Mietvertrag sieht eine Dauer des Vertragsverhältnisses von fünf Jahren und ein jährliches Miet-Entgelt von EUR 300,00 (exkl. USt) gebunden an den VPI 2020, Ausgangsbasis Monat des Vertragsabschlusses vor.

Die Kündigung des Mietvertrags ist jederzeit unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist für beide Vertragsparteien möglich.

Antrag von Bgm. Postiasi

Der Gemeinderat möge den Abschluss des vorliegenden Mietvertrags mit der Fa. A1 Telekom Austria AG, 1020 Wien über eine Teilfläche von ca. 15m² der Liegenschaft Bahnstraße 7, EZ 261, KG 23453 Pernitz zu einem jährlichen Miet-Entgelt von EUR 300,00 (exkl. USt) gebunden an den VPI 2020, Ausgangsbasis Monat des Vertragsabschlusses beschließen.

Wortmeldung: --

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7	Grundstücksangelegenheiten – Mietvertrag Pfarrfründe Pernitz
--------------	---

Zur Nutzung einer Teilfläche von ca. 600m² des GrstNr: 713, EZ 111 KG 23453 Pernitz für den Betrieb der dort errichteten PV-Anlage liegt ein Mietvertrag mit dem Liegenschaftseigentümer Römisch-Katholische Pfarrfründe Pernitz, vertreten durch die Erzdiözese Wien, 1010 Wien, der einen jährlichen Bestandszins von EUR 180,00 gebunden an den VPI 2020, Ausgangsbasis zwei Monate vor Vertragsabschluss vorsieht, vor. Der Mietvertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und kann von beiden Teilen unter Einhaltung einer sechsmonatigen Kündigungsfrist aufgekündigt werden. Für die Dauer von 30 Jahren ab Vertragsabschluss verzichtet die Vermieterin auf das Kündigungsrecht.

Antrag von Bgm Postiasi:

Der Gemeinderat möge den Abschluss des vorliegenden Mietvertrags mit dem Liegenschaftseigentümer Römisch-Katholische Pfarrfründe Pernitz, vertreten durch die Erzdiözese Wien, 1010 Wien über eine Teilfläche von ca. 600m² des GrstNr: 713, EZ 111 KG 23453 Pernitz zu einem jährlichen Miet-Entgelt von EUR 180,00 (exkl. USt) gebunden an den VPI 2020, Ausgangsbasis zwei Monate vor Vertragsabschluss beschließen.

Wortmeldung: --

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8	Jugendprojekt – Begleitung durch Jugend:Gemeinde:Service
--------------	---

Für die kostenlose Begleitung der Jugendarbeit und eines lokalen Jugendprojekts durch Jugend:info NÖ, 3100 St. Pölten im Rahmen des Projekts Jugend:Gemeinde:Service ist der Beschluss über die Mittelfreigabe für ein entsprechendes Jugendprojekt der Marktgemeinde Pernitz erforderlich. Diesbezüglich wurden bereits Gespräche zwischen der Jugend:info NÖ, 3100 St. Pölten und den Gemeinderatsmitgliedern GGR Gruber und Jugend-GR Zink geführt.

Antrag von Bgm Postiasi:

Der Gemeinderat möge beschließen das Ansuchen nach einer Begleitung der Jugendarbeit durch das Jugend:Gemeinde:Service der Jugend:info NÖ zu stellen. Für die Umsetzung eines lokalen Jugendprojektes möge der Gemeinderat beschließen, EUR 1.000,00 zur Verfügung zu stellen. Folgende AnsprechpartnerInnen mögen vom Gemeinderat mit der Durchführung des Projektes betraut werden: Jugend-GR Sebastian Zink. Ein entsprechendes Ansuchen für die Bewilligung der Begleitung wurde bereits beim NÖ Landesjugendreferat eingebracht.

Wortmeldung: --

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9	LKG Pernitz – gesunde Ernährung, Tarifierung
--------------	---

Der LKG Pernitz plant ab November 2025 die Wiedereinführung der gesunden Jause für alle Kindergartenkinder. Bis zum Ausbruch der Corona-Krise wurde dies bereits angeboten, aufgrund der damals jedoch geltenden Einschränkungen beendet. Wegen der damit verbundenen höheren Kosten ist eine Tarifierung der Elternbeiträge notwendig.

Antrag von Bgm Postiasi:

Der Gemeinderat möge für das Angebot der gesunden Jause einen Tarif von EUR 5,00 pro Kind und Monat unter dem Titel „Gesunde Ernährung“ beschließen.

Wortmeldung: --

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10	Projekt Zu- und Umbau LKG Pernitz – Auftragsvergaben Gewerke
---------------	---

Am 29.07.2025 wurden mit einer Angebotsfrist bis 19.08.2025/17.00 Uhr folgende Gewerke durch die Fa. area project gmbh, 2763 Pernitz ausgeschrieben:

a) Bodenlegerarbeiten

Angebote fristgerecht eingelangt von:
 SEMO Tischlerei GmbH, 2763 Pernitz
 Alexandra Lakinger, 2770 Gutenstein
 Rudolf Parzl e.U., 2571 Altenmarkt

Angebot nicht abgegeben:
 Ing. Thomas Klesl, 2763 Pernitz
 Tischlerwerkstatt Leithner, 2754 Waldegg
 Stefan Parkett
 Möbelbau Spreitzer, 2753 Markt Piesting

b) Fenster

Angebote fristgerecht eingelangt von:
 Weinzettl Fenstermacher GmbH, 2700 Wiener Neustadt
 Wohnvision Breimaier & Hauer GmbH, 2723 Muthmannsdorf
 Michael Peel, 2763 Waidmannsfeld

Angebot nicht abgegeben:
Ing. Thomas Klesl, 2763 Pernitz
SEMO Tischlerei GmbH, 2763 Pernitz
Birbamer Fenster GmbH, 2560 Berndorf

c) Spengler- und Dachdeckerarbeiten

Angebote fristgerecht eingelangt von:
Walter Dettmann GmbH, 2700 Wiener Neustadt
Rudolf Webel GmbH, 2763 Pernitz
Dachdeckerei Machacek GesmbH, 2753 Markt Piesting

Angebot nicht abgegeben:
J. Meitz Ges.m.b.H., 2752 Wöllersdorf
Reiter Dach GmbH, 2563 Pottenstein

d) Zimmerer-/Holzbauarbeiten

Angebote fristgerecht eingelangt von:
Otmar Berger Holzbau Ges.m.b.H., 2763 Pernitz
Holzbau Postl GmbH, 2761 Miesenbach
Rubner Holzbau GmbH, 3200 Ober-Grafendorf
Lux Bau GmbH, 3170 Hainfeld

Angebot nicht abgegeben:
Zimmerei Neumann GmbH, 2753 Markt Piesting
Rudolf Neumann GmbH
Holzbau Ruesch, 2763 Neusiedl

Für die Gewerke Fliesenlegerarbeiten und Malerarbeiten langten fristgerecht nur jeweils zwei Angebote ein. Diese blieben ungeöffnet und wurde die Angebotsfrist bis 19.09.2025 verlängert.

Die eingelangten Angebote, alle in verschlossenem Kuvert, adressiert an die Marktgemeinde Pernitz wurden am 20.08.2025/10.13 Uhr im Beisein von Christian Guthauer (area project gmbh), Bgm. Postiasi, Vizebgm. Hammer-Strebinger, Nicole Müller und AL Domes geöffnet und auf Vollständigkeit überprüft.

Das entsprechende Protokoll zur Angebotsöffnung lag zur Einsichtnahme in der Sitzungsmappe auf.

Nach inhaltlicher und ziffernmäßiger Prüfung der Angebote durch die Fa. Area project gmbH, 2763 Pernitz am 23.08.2025 wurden Vergabevorschläge für die einzelnen Gewerke erstellt und am 05.09.2025 an die Marktgemeinde Pernitz übermittelt. Das entsprechende Protokoll zur Angebotsprüfung lag zur Einsichtnahme in der Sitzungsmappe auf. Die einzelnen Angebote lagen zur Einsichtnahme in der Sitzungsmappe auf.

a) Bodenlegerarbeiten - Auftragsvergabe

Antrag von Bgm Postiasi

Der Gemeinderat möge gemäß Vergabevorschlag die Fa. SEMO Tischlerei GmbH, 2763 Pernitz als Bestbieter mit einem geprüften Angebotspreis von EUR 23.692,50 (exkl. USt) mit den Bodenlegerarbeiten für den Zubau einer Kinderbetreuungsgruppe am LKG Pernitz beauftragen.

Bedeckung:	1/240010-061	KR: € 1.296.902,28
------------	--------------	--------------------

Wortmeldung: --

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

b) Fenster - Auftragsvergabe

Antrag von Bgm Postiasi

Der Gemeinderat möge gemäß Vergabevorschlag die Fa. Wohnvision Breimaier & Hauer GmbH, 2723 Muthmannsdorf als Bestbieter mit einem geprüften Angebotspreis von EUR 49.826,33 (exkl. USt) mit der Lieferung und dem Einbau der Fenster für den Zubau einer Kinderbetreuungsgruppe am LKG Pernitz beauftragen.

Bedeckung:	1/240010-061	KR: € 1.296.902,28
------------	--------------	--------------------

Wortmeldung: GGR DI Panzenböck

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

c) Spengler- und Dachdeckerarbeiten - Auftragsvergabe

Antrag von Bgm Postiasi

Der Gemeinderat möge gemäß Vergabevorschlag die Fa. Walter Dettmann GmbH, 2700 Wiener Neustadt als Bestbieter mit einem geprüften Angebotspreis von EUR 80.110,05 (exkl. USt) mit den Spengler- und Dachdeckerarbeiten für den Zubau einer Kinderbetreuungsgruppe am LKG Pernitz beauftragen.

Bedeckung:	1/240010-061	KR: € 1.296.902,28
------------	--------------	--------------------

Wortmeldung: --

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

d) Zimmerer-/Holzbauarbeiten - Auftragsvergabe

Antrag von Bgm Postiasi

Der Gemeinderat möge gemäß Vergabevorschlag die Fa. Otmar Berger Holzbau Ges.m.b.H., 2763 Pernitz als Bestbieter mit einem geprüften Angebotspreis von EUR 116.800,00 (exkl. USt) mit den Zimmerer-/Holzbauarbeiten für den Zubau einer Kinderbetreuungsgruppe am LKG Pernitz beauftragen.

Bedeckung:	1/240010-061	KR: € 1.296.902,28
------------	--------------	--------------------

Wortmeldung: --

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Am 29.07.2025 wurden mit einer Angebotsfrist verlängert bis 19.09.2025/17.00 Uhr folgende Gewerke durch die Fa. area project gmbh, 2763 Pernitz ausgeschrieben:

e) Fliesenlegerarbeiten

Angebote fristgerecht eingelangt von:
 Rudolf Golobinjek GmbH, 2700 Wiener Neustadt
 KEOB Fliesen GmbH, 1230 Wien
 Marco Colazzo GmbH, 2752 Wöllersdorf

Angebot nicht abgegeben:
 PERFECT Fliesen GmbH, 1230 Wien
 Fliesenmarkt Ablasser GmbH, 8662 Mitterdorf
 Stephan Jeitler Platten- und Fliesenleger, 2823 Pitten
 Fliesen-Feldweibel-Kachelofen GmbH, 2870 Aspang

f) Malerarbeiten

Angebote fristgerecht eingelangt von:
 Erich Marker Ges.m.b.H. & Co KG, 2563 Pottenstein
 Martin Stögerer, 2763 Pernitz
 Lakinger Alexandra – Raumausstattung, 2770 Gutenstein
 Rudolf Parzl e.U. Das Malerhandwerk, 2571 Altenmarkt-Thenneberg

Angebot nicht abgegeben:
 Peter Jordanov, 2754 Waldegg
 Gernot Reischer, 2763 Pernitz

Die eingelangten Angebote, alle in verschlossenem Kuvert, adressiert an die Marktgemeinde Pernitz wurden am 23.09.2025/16.00 Uhr im Beisein von Christian Guthauer (area project gmbh), Bgm. Postiasi, Vizebgm. Hammer-Strebinger, GR Bauer, Nicole Müller und AL Domes geöffnet und auf Vollständigkeit überprüft.

Das entsprechende Protokoll zur Angebotsöffnung lag zur Einsichtnahme in der Sitzungsmappe auf.

Nach inhaltlicher und ziffernmäßiger Prüfung der Angebote durch die Fa. area project gmbH, 2763 Pernitz am 24.09.2025 wurden Vergabevorschläge für die einzelnen Gewerke erstellt und am 24.09.2025 an die Marktgemeinde Pernitz übermittelt. Das entsprechende Protokoll zur Angebotsprüfung lag zur Einsichtnahme in der Sitzungsmappe auf. Die einzelnen Angebote lagen zur Einsichtnahme in der Sitzungsmappe auf.

e) Fliesenlegerarbeiten - Auftragsvergabe

Antrag von Bgm Postiasi

Der Gemeinderat möge gemäß Vergabevorschlag die Fa. Rudolf Golobinjek GmbH, 2700 Wiener Neustadt als Bestbieter mit einem geprüften Angebotspreis von EUR 22.194,85 (exkl. USt) mit den Fliesenlegerarbeiten für den Zubau einer Kinderbetreuungsgruppe am LKG Pernitz beauftragen.

Bedeckung:	1/240010-061	KR: € 1.296.902,28
------------	--------------	--------------------

Wortmeldung: --

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

f) Malerarbeiten - Auftragsvergabe

Antrag von Bgm Postiasi

Der Gemeinderat möge gemäß Vergabevorschlag die Fa. Erich Marker Ges.m.b.H. & Co KG, 2563 Pottenstein als Bestbieter mit einem geprüften Angebotspreis von EUR 14.449,00 (exkl. USt) mit den Malerarbeiten für den Zubau einer Kinderbetreuungsgruppe am LKG Pernitz beauftragen.

Bedeckung:	1/240010-061	KR: € 1.296.902,28
------------	--------------	--------------------

Wortmeldung: --

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11	Projekt Zu- und Umbau LKG Pernitz – Auftragsvergabe örtliche Bauaufsicht/ÖBA
---------------	---

GGR Ing. Panzenböck erklärt seine Befangenheit.

Antrag von Bgm Postiasi

Der Gemeinderat möge beschließen, GGR Ing. Panzenböck in seiner Funktion als Geschäftsführer der area project gmbh, 2763 Pernitz nach Erläuterung des Sachverhalts als Auskunftsperson beizuziehen.

GGR Ing. Panzenböck nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Wortmeldung:

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

Gegenstimmen: FPÖ, Grüne, GR Dr. Fischer

GGR Ing. Panzenböck verlässt den Sitzungssaal

Im Rahmen der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Pernitz am 11.06.2025, GRS 3/2025 wurden unter TOP 10 (LKG Pernitz, Zubau – Auftragsvergaben) Auftragsvergaben für den Zu- und Umbau am LKG Pernitz im Rahmen der NÖ Kindergartenoffensive zur Beratung und Abstimmung gebracht.

Bei den unter den Unterpunkten 10a – 10c gefassten Beschlüssen handelt es sich um Auftragsvergaben, die gem. § 35 Zi. 22f NÖ GO 1973 in die Kompetenz des Gemeinderates fallen.

Im Rahmen desselben TOP unter dem Unterpunkt 10d (Örtliche Bauaufsicht/ÖBA) wurde die Vergabe der ÖBA für den Zu- und Umbau am LKG Pernitz im Rahmen der NÖ Kindergartenoffensive zur Beratung und Abstimmung gebracht.

Bei Durchsicht des Protokollentwurfs wurde festgestellt, dass aufgrund der unter TOP 10d durch den Bürgermeister beantragten Vergabe für die ÖBA aufgrund der Auftragssumme von EUR 54.400,00 (exkl. USt) die Kompetenz des Gemeinderates nicht gegeben sein könnte. Gem. § 36 (2) Zi. 4 NÖ GO 1973 sind dem Gemeindevorstand unter anderem **„insbesondere die Vergabe von Aufträgen zur Durchführung von Bauvorhaben im Rahmen des Voranschlages bis zu dem Gesamtwert von € 100.000,-; vorbehalten“**.

Im Hinblick auf einen potentiell gesetzwidrigen Beschluss des Gemeinderates wurde mit Schreiben vom 17.06.2025 die Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt als

Aufsichtsbehörde erster Instanz gem. § 86 (1) NÖ GO 1973 vom Bürgermeister der Marktgemeinde Pernitz unter Anschluss der notwendigen Unterlagen vom Sachverhalt in Kenntnis gesetzt und um Prüfung und allfällige Aufhebung des unter TOP 10d gefassten Beschlusses ersucht.

Mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt vom 25.06.2025, Zl. WBA3-A-09117/010 wurde der unter TOP 10d gefasste Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Pernitz vom 11.06.2025 aufgehoben. Als Rechtsgrundlagen wurden die §§ 36 Abs. 2 Zi 4, 84, 85 und § 92 Abs. 1 der NÖ GO 1973 genannt.

Dieser Bescheid wurde dem Gemeinderat in der Sitzung des Gemeinderates am 20.08.2025, GRS 4/2025 unter TOP 4 (Berichte: Bürgermeister / Beschlüsse des Gemeindevorstandes / Mitglieder des Gemeindevorstandes / Obmann div. Ausschüsse) zur Kenntnis gebracht. Ab dem 01.08.2025 (Datum der Einladung zur Gemeinderatssitzung für den 20.08.2025) lag eine Kopie dieses Bescheids für alle Mitglieder des Gemeinderates zur Einsicht in der Sitzungsmappe auf.

Zur Behebung dieses gesetzwidrigen Beschlusses und zur ordentlichen Durchführung und Überwachung des Zu- und Umbaus am LKG Pernitz erfolgte am 26.06.2025 eine neuerliche Ausschreibung der ÖBA und wurden daraufhin 19 Firmen zur Anbotslegung für die ÖBA für das Projekt Zu- und Umbaus am LKG Pernitz eingeladen.

Als Abgabefrist des Angebots mit den unterfertigten Beilagen (Eigenerklärung, AVB und Referenzliste) wurde Dienstag, 15. Juli 2025, 17.00 Uhr am Gemeindeamt der Marktgemeinde Pernitz, Gentschgasse 1, 2763 Pernitz, mit dem Verweis die Unterlagen im verschlossenen Kuvert mit dem Vermerk „NICHT ÖFFNEN, Angebot ÖBA - Landeskindergarten Pernitz“ zu übermitteln, festgelegt.

Die Angebotsöffnung erfolgte am 16.07.2025 im Beisein von Bgm. Hubert Postiasi, GGR DI Markus Panzenböck, AL Wolfgang Domes und Nicole Müller.

Durch Verbesserung des Angebots durch die Fa. area project gmbh, 2763 Pernitz konnte ein Preisnachlass in der Höhe von EUR 5.500,00 erreicht werden. Die Fa. area project gmbh, 2763 Pernitz war daher mit einem Angebotspreis von EUR 48.900,00 (exkl. USt) Bestbieter.

In der Gemeindevorstandssitzung am 23.07.2025, GVS 5/2025, TOP 8 wurden die eingelangten sechs Angebote, die alle den Kriterien der Ausschreibung entsprachen, beraten und zur Abstimmung gebracht.

Mit mehrstimmigem Beschluss des Gemeindevorstandes wurde die ÖBA für den Zu- und Umbau des LKG Pernitz an die Fa. area project gmbh, 2763 Pernitz zu einem Angebotspreis von EUR 48.900,00 (exkl. USt) vergeben.

Mit Schreiben vom 05.08.2025 wurde von GGR Stummer eine Aufsichtsbeschwerde gem § 92 Abs. 1 NÖ GO 1973 bei der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt als Aufsichtsbehörde gem. § 86 Abs. 1 NÖ GO 1973 gegen den Beschluss des Gemeindevorstandes vom 23.07.2025, GVS 5/2025, TOP 8 über die Vergabe der örtlichen Bauaufsicht/ÖBA im Rahmen des Projekts Zu- und Umbau am LKG Pernitz eingebracht und folgende Anträge gestellt:

- 1.) Die Aufsichtsbehörde möge den Beschluss des Gemeindevorstandes der Marktgemeinde Pernitz, gefasst am 23.7.2025 unter TOP 8, amtswegig gemäß § 36 Abs 2 Z 4 iVm § 92 NÖ GemO 1973 hinsichtlich dessen Rechtmäßigkeit prüfen, aufheben und die Angelegenheit zur neuerlichen Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat der Marktgemeinde Pernitz zurückverweisen.
- 2.) Den Einschreiter vom Ausgang des Verfahrens zu informieren.

Mit Schreiben vom 06.08.2025, Zl. WBA3-A-09117/011 informiert die BH Wiener Neustadt über den Eingang gegenständlicher Aufsichtsbeschwerde und ersucht den Bürgermeister um Abgabe einer Stellungnahme binnen drei Wochen.

Mit Schreiben vom 27.08.2025 wird die geforderte Stellungnahme vom Bürgermeister der Marktgemeinde Pernitz an die BH Wiener Neustadt übermittelt. Darin wird die Rechtsansicht des Bürgermeisters als Antragsteller des Beschlusses über die Vergabe der örtlichen Bauaufsicht/ÖBA im Rahmen des Projekts Zu- und Umbau am LKG Pernitz, auf den sich die Aufsichtsbeschwerde bezieht und hier vor allem auf die offensichtlich nicht eindeutige Formulierung des § 36 Abs.2 Zi. 4 NÖ GO 1973 „**Aufträgen zur Durchführung von Bauvorhaben**“ hingewiesen. In der genannten Bestimmung wird keine Unterscheidung in der Art des Auftrags oder der Aufträge getroffen. Auch gibt es in Österreich keine gesetzliche, explizite Definition des Begriffs "Gewerk", unter den, nach Ansicht des Bürgermeisters als Antragsteller des gegenständlichen Beschlusses, das Gewerk bzw. die Leistung der örtlichen Bauaufsicht/ÖBA fällt.

Mit Schreiben vom 05.09.2025, Zl. WBA3-A-09117/011 teilt die BH Wiener Neustadt in weiterer Erledigung der anhängigen Aufsichtsbeschwerde wie folgt mit:

Gemäß § 36 Abs. 2 Z 4 NÖ GO idF LGBl. Nr. 369/1965 ist es zwar bei reiner Wortinterpretation möglich, dass unter die Zuständigkeit zur „Bewilligung zur Errichtung von Neu-, Um- und Zubauten auf Kosten der Gemeinde“ auch die Vergabe der örtlichen Bauaufsicht unter diese Bestimmungen zu subsumieren ist, da diese ja begrifflich mit Durchführung eines Bauvorhabens verbunden ist und eine ordnungsgemäße Bauführung ohne örtliche Bauaufsicht nicht gewährleistet ist.

Jedoch ist bei eingehender juristischer Betrachtung davon auszugehen, dass auf Grund der ursprünglichen Textierung des § 36 Abs. 2 Z 4 NÖ GO die Zuständigkeit zur „Bewilligung zur Errichtung von Neu-, Um- und Zubauten auf Kosten der Gemeinde“ dem Gemeindevorstand zustand und mit einer Novelle mit LGBl. 1000-10 in der NÖ GO 1973 klargestellt wurde, dass es sich nicht um die baubehördliche Bewilligung handelt, sondern nur auf den Oberbegriff „Bauvorhaben“ abgestellt wurde.

Der Wille des historischen Gesetzgebers ist dahingehend zu interpretieren, dass sich § 36 Abs. 2 Z 4 NÖ GO 1973 nur auf die Vergabe von Bauaufträgen, ohne allfällige zusätzliche Dienstleistungen, bezieht.

Daher ergibt sich, dass diese Angelegenheit gemäß TOP 8 aufgrund des Überschreitens der relevanten Wertgrenze in die Zuständigkeit des Gemeinderates fallen würde.

§ 85 Abs. 3 NÖ GO 1973 normiert, dass das Aufsichtsrecht unter möglicher Bedachtnahme auf die Eigenverantwortlichkeit der Gemeinde und unter möglicher Schonung erworbener Rechte Dritter auszuüben ist.

Im Hinblick auf die Bestimmungen des § 85 Abs. 3 NÖ GO 1973 werden Sie daher ersucht, die notwendigen Schritte im Sinne der obigen Ausführungen zeitnah zu setzen und die Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt über die weiteren Schritte umgehend zu informieren.

Mit Schreiben vom 05.09.2025, Zl. 004-1, wird der BH Wiener Neustadt als Aufsichtsbehörde in Beantwortung des o.a. Schreibens mitgeteilt, dass im Rahmen der Sitzung des Gemeindevorstandes am 15.09.2025 über diese Angelegenheit in einem eigenem TOP erneut beraten und die Aufhebung des Beschlusses des Gemeindevorstandes vom 23.07.2025, GVS 5/2025, TOP 8 über die Vergabe der örtlichen Bauaufsicht/ÖBA im Rahmen des Projekts Zu- und Umbau am LKG Pernitz zur Antragstellung gebracht werden soll.

Mit Schreiben vom 08.09.2025, Zl. WBA3-A-09117/011 wird seitens der BH Wiener Neustadt in Ergänzung des Schreibens vom 05.09.2025 mitgeteilt, dass zu bedenken und beachten ist, dass gem. § 36 Abs. 2 Zi.4 NÖ GO 1973 die Gewerke im konkreten Verfahren zusammenzurechnen wären und aufgrund der Überschreitung des Gesamtwerts von EUR 100.000,00 die Zuständigkeit des Gemeinderates gegeben wäre.

Mit Bescheid vom 09.09.2025, Zl. WBA3-A-09117/010 hebt die BH Wiener Neustadt, den Bescheid vom 25.06.2025, WBA3-A-09117/010, mit welchem der Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Pernitz vom 11.06.2025, GRS 3/2025, TOP 10d aufgehoben wurde, auf.

In der Begründung des gegenständlichen Verfahrens wird angeführt, dass die BH Wiener Neustadt im Rahmen einer intensiven juristischen Recherche zur Ansicht gelangte, dass die örtliche Bauaufsicht als Dienstleistung zu verstehen ist, nicht unter die Bestimmung des § 36 Abs. 2 Zi. 4 NÖ GO 1973 fällt und somit eine falsche Rechtsgrundlage herangezogen wurde.

Mit E-Mail vom 13.09.2025, 09:59 Uhr ergeht folgendes Schreiben von GR Dr. Fischer adressiert an DI Andreas Siedl, Bgm. Postiasi, Vizebgm. Hammer-Strebinger, GGR Ing. Roffeis, GGR Ing. Panzenböck, GGR DI Panzenböck, GR Felsleitner, BEd, GR Dipl.-Wi.-Ing.(FH) Strasser, GR Mag. Krüger, Amtsleitung der Marktgemeinde Pernitz und Kassenverwaltung der Marktgemeinde Pernitz:

Sehr geehrter Herr DI SIEDL,

in dieser Sache darf ich den Inhalt unserer Besprechung am 11.9.2025, 17:00 bis 17:20 Uhr in den Räumlichkeiten der MG Pernitz wie folgt zusammenfassen:

Die DI Siedl & DI Maurer ZT GmbH ist grundsätzlich bereit die ÖBA zu dem im Betreff angeführten Projekt zu übernehmen.

Zwecks diesbezüglicher Prüfung der Übernahmemodalitäten - insbesondere jener zur Feststellung der bis zum noch final abzustimmenden Übernahmezeitpunkt erfolgten bzw. erfolgenden Leistungen - werden Sie in der Kalenderwoche 38/2025 mit dem Geschäftsführer des bislang beauftragten Unternehmens Area GmbH, Herrn GfGR Ing. Erich Panzenböck eigenständig zwecks Klärung in Verbindung treten.

Sie werden sodann zeitnahe an die MG Pernitz in diesem Zusammenhang berichten, wobei Sie bei positiver Erledigung (sohin bei Erzielung einer Einigung mit GfGR Ing. Erich Panzenböck) ein dementsprechend adaptiertes Angebot (beinhaltend Ihre - unter Abzug der bereits von der Area GmbH erbrachten Leistungen - zu erbringenden Leistungen samt netto und brutto Anbotspreis) an die MG Pernitz übersenden.

Für den Fall der Unmöglichkeit einer Abstimmung wird ebenso um Informationserteilung ersucht. Die nächste Gemeinderatssitzung ist nach derzeitigem Informationsstand für den 6.10.2025 geplant, sodass als Zieldatum für den Beginn Ihrer Leistungen - mit heutigem Stand - der 7.10.2025 anzusehen ist.

Anwesende Personen an der Sitzung:

DI Andreas Siedl;

Vize-Bgm. Ulrike Hammer Strebinger;

GfGR Ing. Robert Roffeis;

*GR Stefan Felsleitner, BEd;
GR Mag. Doris Krüger;
GR DI Wolfgang Strasser;
GR Dr. Martin Fischer.*

*Mit freundlichen Grüßen
Martin Fischer*

Mit E-Mail vom 13.09.2025, 10:33 Uhr wird von GR Dr. Fischer an denselben Empfängerkreis ergänzend zum vorangegangenen Schreiben folgendes mitgeteilt:

Sehr geehrte Damen und Herren, nach soeben bei mir eingelangter Information von Fr. Vize Bgm. Ulrike Hammer Strebinger, soll die nächste GR Sitzung am 7.10.2025 stattfinden; der potentielle Übernahmetermin verschiebt sich sohin auf den 8.10.2025.

*Mit freundlichen Grüßen
Martin Fischer*

In der Sitzung des Gemeindevorstandes am 15.09.2025 wurde folgender einstimmiger Beschluss gefasst:

Der Gemeindevorstand möge seinen Beschluss vom 23.07.2025, GVS 5/2025, TOP 8 über die Vergabe der örtlichen Bauaufsicht/ÖBA für das Projekt Zu- und Umbau am LKG Pernitz mangels gegebener Zuständigkeit nach § 36 Abs. 2 NÖ GO 1973 unter der Bedingung, dass durch den Gemeinderat der Marktgemeinde Pernitz eine Vergabe der örtlichen Bauaufsicht/ÖBA im Rahmen einer Gemeinderatssitzung erfolgt, aufheben.

Mit E-Mail vom 17.09.2025, 08:47 Uhr übermittelt DI Andreas Siedl folgendes Schreiben an die Empfänger GR Dr. Fischer, Bgm. Postiasi, Vizebgm. Hammer-Strebinger, GGR Ing. Roffeis, GGR Ing. Panzenböck, GGR DI Panzenböck, GR Felsleitner, BEd, GR Dipl.-Wi.-Ing.(FH) Strasser, GR Mag. Krüger, Amtsleitung der Marktgemeinde Pernitz, Kassenverwaltung der Marktgemeinde Pernitz, DI (Arch) Gernot Maurer und DI (FH) Barbara Sudy-Maurer:

*Sehr geehrte Damen und Herren,
am 16. September 2025 haben wir versucht, mit Herrn Bmst. Ing. Erich Panzenböck ein telefonisches Gespräch (Uhrzeit 16.52, 16.09.2025) zur Abstimmung möglicher Übergaben im Rahmen des Projekts KIGA Pernitz zu führen.*

Herr Panzenböck teilte uns mit, dass kein Auftragsverhältnis zwischen uns besteht und er daher nicht mit uns kommunizieren werde. Das Gespräch war äußerst kurz und wurde von seiner Seite unmittelbar beendet.

Vor diesem Hintergrund ist es uns leider nicht möglich, mit Herrn Panzenböck inhaltlich zum Projekt zu sprechen oder Unterlagen von ihm zu erhalten.

Wir möchten Sie daher bitten, uns gegebenenfalls seitens der Gemeinde relevante Unterlagen zur Verfügung zu stellen, damit wir den Aufwand unserer örtlichen Bauaufsicht (ÖBA) einschätzen und den aktuellen Projektstand zeitlich einordnen können.

Insbesondere wären für uns folgende Dokumente von großem Wert:

- *Baubesprechungsprotokolle*
- *Bauzeitplan*
- *Abrechnungsstand der Baustelle*
- *Weitere relevante Unterlagen*

Sollte es aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses erst nach dem 7. Oktober 2025 möglich sein, uns die Unterlagen zu übermitteln, bitten wir um Verständnis, dass wir diese am genannten Datum umgehend sichten und eine Bestandsaufnahme vornehmen müssen. Auf dieser Grundlage können wir dann unser Angebot entsprechend anpassen und den weiteren zeitlichen Ablauf des Bauvorhabens präzise beurteilen.

Wir bitten um Mitteilung, ob wir den Gemeinderatsbeschluss abwarten sollen, bevor wir weitere Abstimmungen vornehmen, oder ob es ratsam ist, uns bereits vorab mit den bei der Gemeinde vorliegenden Unterlagen eingehend auseinanderzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing. Andreas Siedl

staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker

allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

Mit E-Mail vom 17.09.2025, 08:55 übermittelt GR Dr. Fischer an die bereits genannten Empfänger folgendes Schreiben:

Sehr geehrter Herr DI SIEDL,

ich bedanke mich für Ihre heute 17.09.2025, 08:47 Uhr übersendete Nachricht sowie Ihr bisheriges Einschreiten.

Auch halte ich fest, dass damit der von Herrn Bürgermeister Hubert Postiasi an mich erteilte Auftrag zur Abstimmung der Übernahme/Übergabe der gegenständlichen ÖBA erledigt ist. Ich werde daher in dieser Sache keine weiteren Schritte mehr tätigen.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Fischer

Mit Schreiben vom 16.09.2025, ha. eingelangt am 17.09.2025 übermittelt die Fa. Area project gmbh, 2763 Pernitz folgende Stellungnahme an die Marktgemeinde Pernitz:

Email des Herrn GR RA Dr. Martin Fischer vom 13.9.2025, 10.00 Uhr

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates!

In Anbetracht des befremdlichen und irritierenden Emails von Herrn GR RA Dr. Martin Fischer vom 13.9.2025, 10.00 Uhr halten wir fest:

- Wir, die area project gmbh (und nicht die Area GmbH!) haben uns als einheimisches Unternehmen ordnungsgemäß an der Ausschreibung für die Örtliche Bauaufsicht beteiligt
- Nach dem ersten Verfahren, in dem unser Angebotspreis öffentlich gemacht wurde (!), wurde diese Ausschreibung widerrufen
- In der Folge wurde die Leistung der Örtlichen Bauaufsicht nochmals ausgeschrieben
- Wir haben uns auch an dieser, zweiten Ausschreibung beteiligt und wieder ordnungsgemäß unser Angebot abgegeben
- Im zweiten Verfahren waren wir nach Nachverhandlung von Herrn Bgm. Hubert Postiasi Bestbieter und erhielten am 24.7.2025 den schriftlichen Auftrag der Marktgemeinde Pernitz

• Wir begannen - gemeinsam mit den bereits zuvor beauftragten ausführenden Unternehmen - unverzüglich mit der Umsetzung des Projektes

Wir, die area project gmbh sind über die Vorgehensweise von Herrn GR RA Dr. Martin Fischer

erstaunt und betroffen, da wir uns als area project gmbh nichts zuschulden kommen ließen, o wir die Ausführung der Örtlichen Bauaufsicht gewissenhaft vornehmen

o Herr GR RA Dr. Martin Fischer Herrn DI Andreas Siedl die Fortführung der Örtlichen Bauaufsicht ab 7./8. Oktober 2025 avisiert

o Herr GR RA Dr. Martin Fischer festhält, dass die DI Siedl & DI Maurer ZT GmbH „in der KW 38 mit dem Geschäftsführer des bisher beauftragten Unternehmens eigenständig in Verbindung treten“ wird, um

o über Internas zu sprechen und dass

o Preisinhalte offen zu legen sind

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass sich die area project gmbh ausschließlich der Marktgemeinde Pernitz als Auftraggeberin verpflichtet sieht. Wir werden keine Daten Dritten überlassen und schon gar nicht - illegale - Preisabsprachen treffen! Dafür stehen wir nicht zur Verfügung!

Sollte - so wie das genannte Email vermuten lässt - ein Entzug der Beauftragung bevorstehen, erwarten wir uns eine sachlich-fachlich fundierte Begründung.

Im Fall des Auftragsentzugs werden wir entsprechende rechtliche Schritte einleiten, da wir als beauftragtes Unternehmen auf die Rechtmäßigkeit des Auftrages vertrauen.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Guthauer Ing. Erich Panzenböck
(Geschäftsführer der area project gmbH)

In Beantwortung des e-Mails des DI Siedl vom 17.09.2025, 08:47 Uhr wird am 18.09.2025, 11:14 Uhr von Bgm Postiasi folgendes Schreiben per E-Mail an die Fa. DI Siedl & DI Maurer ZT GmbH, Ingenieure und Architekten, 2700 Wiener Neustadt, zu Händen DI Siedl, sowie an die bereits genannten Empfänger übermittelt:

Sehr geehrter Herr DI Siedl,

bezugnehmend auf ihr E-Mail vom 17.09.2025 teilen wir Ihnen mit, dass seitens der Marktgemeinde Pernitz derzeit, mangels entsprechenden Beschlusses des Gemeinderates der Marktgemeinde Pernitz als zuständigem Organ, keine Unterlagen zu der von GR Dr. Fischer mit E-Mail vom 13.09.2025, bezugnehmend auf die am 11.09.2025 geführten Gespräche, in Aussicht gestellten Übernahme der ÖBA für das Projekt Zu- und Umbau LKG Pernitz durch ihr Unternehmen übermittelt werden können.

Abhängig von im Rahmen der für den 07.10.2025 geplanten Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Pernitz allfällig gefassten Beschlüssen, werden diesen Beschlüssen entsprechende weitere Schritte gesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Bgm. Hubert Postiasi

Mit E-Mail vom 18.09.2025, 14:37 Uhr übermittelt DI Andreas Siedl folgendes Schreiben an die bereits genannten Empfänger:

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir danken für die Information und stehen bei weiteren Schritten gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing. Andreas Siedl

staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker

allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

Antrag von GR Dr. Fischer:

Der Gemeinderat möge beschließen, die wortwörtlichen Ausführungen des GR Dr. Fischer in das Protokoll aufzunehmen.

Wortmeldung: GR Dipl.-Wi.-Ing.(FH) Strasser, GR Felsleitner, BEd, GR Dr. Fischer

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

Gegenstimmen: SPÖ, ÖVP ohne Bgm. Postiasi und GR Dr. Fischer, MIT

Stimmenthaltung: Bgm. Postiasi

Ausführungen von GR Dr. Fischer gem. vorangegangenen Beschluss:

Ich halte zunächst fest, dass die Darstellung der e-Mails, die im Protokoll festgehalten sind nicht vollständig ist. Die gesamte diesbezügliche Korrespondenz beginnt am 8.9.2025 und endet mit meinem E-Mail am 17.09.2025, 8.55, wo ich ausführe, dass der an mich erteilte Auftrag von Bgm. Postiasi erledigt ist.

Grundsätzlich wird von mir zudem vorgebracht, dass Bgm. Postiasi meine Person im Zuge einer Besprechung am 05.09.2025, 17.00 Uhr damit beauftragt hat mit allen Fraktionen eine weitere Vorgangsweise in dieser Causa zu sondieren. Diesem Auftrag bin ich natürlich nachgekommen und hat dementsprechend am 11.09.2025 17.00 - 17.20 Uhr in den Räumlichkeiten der MG Pernitz eine dementsprechende Besprechung stattgefunden. Wesentlich ist in diesem Zusammenhang, dass über die Durchführung dieser Besprechung unter anderem auch Bgm. Postiasi vollinhaltlich informiert gewesen ist und mit e-Mail vom 10.09.2025, 10.58 Uhr wie folgt an mich geschrieben hat:

Hallo lieber Martin, ich kann den Termin leider nicht wahrnehmen, statt mir kommt GGR Ing. Roffeis. Mfg

Im Zuge der Besprechung am 11.09.2025 wurde der gesamte zugrunde liegende SV in Anwesenheit von DI Siedl, Vizebgm. Hammer-Strebinger, GGR Ing. Roffeis, GR Felsleitner, BEd GR Mag. Krüger, GR Dipl.-Wi.-Ing.(FH) Strasser, GR Dr. Fischer umfassend diskutiert und als weitere Vorgangsweise ich ersucht, die weitere Kommunikation mit der DI Siedl und Di Maurer ZT GmbH durchzuführen. Dies ist sodann durch mich auftragsgemäß erfolgt, und wurde in Folge der Mitteilung des DI Siedl vom 17.09.2025 08.47 Uhr, wonach eine zielführende Korrespondenz mit der area project gmbh aus seiner Sicht nicht tunlich und sachdienlich erschienen ist durch mich mit taggleichen Datum, somit 17.09.2025, 08.55 Uhr beendet. Aus meiner Sicht sind die soeben vorgetragenen Ausführungen lt. Brief der area project gmbh nicht nachvollziehbar.

Antrag von Bgm. Postiasi

Der Gemeinderat möge beschließen, nachfolgende Abstimmungen über Anträge zu diesem TOP mit Stimmzettel und geheim durchzuführen. (§ 51 (3) NÖ GO 1973)

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig

Gegenstimmen: GGR Vrabic, GR Panzenböck

Antrag von GGR Gruber

Der Gemeinderat möge beschließen, die Firma area project gmbh, 2763 Pernitz mit der ÖBA für den Zu- und Umbau des LKG Pernitz zu einem Angebotspreis nach Nachverhandlung in Höhe von EUR 48.900,00 (exkl. USt) zu beauftragen.

Bedeckung:	1/240010-061	KR: € 1.296.902,28
------------	--------------	--------------------

Wortmeldung: --

Gegenantrag von GGR DI Panzenböck

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Pernitz möge beschließen wie folgt:

1. Die Marktgemeinde Pernitz hat binnen 2 Tagen ab gegenständlicher Beschlussfassung die area project gmbh (Firmenbuchnummer 290127h) von der Aufhebung des Beschlusses des Gemeindevorstandes vom 23. 07. 2025 durch die Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt betreffend die Beauftragung der area project gmbh (Firmenbuchnummer 290127h) mit der Örtlichen Bauaufsicht (ÖBA) zum Projekt Landeskindergarten (LKG) Pernitz Zu-und Umbau schriftlich zu informieren und dabei mitzuteilen, dass zu keinem Zeitpunkt eine diesbezüglich rechtswirksame Auftragserteilung mangels eines gesetzlich erforderlichen Gemeinderatsbeschlusses erfolgt ist.
2. Die Marktgemeinde Pernitz hat binnen 2 Tagen ab gegenständlicher Beschlussfassung das Unternehmen DI Siedl & DI Maurer ZT GmbH, Ingenieure und Architekten (Firmenbuchnummer 347513z) mit der ÖBA zum Projekt LKG Pernitz Zu-und Umbau laut deren Angebot aus der Angebotsöffnung vom 16.07.2025 zum Preis von EUR 53.132,00 excl. Ust. abzüglich der von der area project gmbh (Firmenbuchnummer 290127h) resultierenden Werklohnansprüche für die von dieser bislang erbrachten Leistungen im Zusammenhang mit der ÖBA LKG Pernitz Zu-und Umbau schriftlich zu beauftragen.
3. Für den Fall, dass zwischen den Unternehmen area project gmbh (Firmenbuchnummer 290127h) und DI Siedl & DI Maurer ZT GmbH, Ingenieure und Architekten (Firmenbuchnummer 347513z) binnen 5 Werktagen ab gegenständlicher Beschlussfassung keine Feststellung der bislang durch die area project gmbh (Firmenbuchnummer 290127h) erbrachten Leistungen betreffend das Projekt LKG Pernitz Zu-und Umbau und keine korrespondierende Feststellung der daraus resultierenden Werklohnansprüche der area project gmbh (Firmenbuchnummer 290127h) -aus welchen Gründen auch immer -möglich ist, hat die Marktgemeinde Pernitz zur diesbezüglichen Erhebung und Feststellung binnen weiterer 5 Werktage einen gerichtlich zertifizierten Sachverständigen aus dem Bauwesen zu bestellen.

Bgm. Postiasi unterbricht um 20.34 Uhr die Sitzung zur Vorbereitung der Stimmzettel und Aufstellung der Wahlzelle für 15 Minuten.

Bgm. Postiasi eröffnet um 20.51 Uhr die Sitzung wieder.

Der Gegenantrag wird zur Abstimmung gebracht. Die Mitglieder des Gemeinderates werden vom Vorsitzenden namentlich aufgerufen, es wird ihnen ein Stimmzettel und ein Stimmkuvert übergeben. Die Stimmabgabe erfolgt in einer uneinsehbaren Wahlzelle. Die abgegebenen Stimmen werden von den Mitgliedern des Gemeinderates in eine bereitgestellte Wahlurne eingeworfen.

Nach Beendigung der Stimmabgabe wird die Wahlurne vom Vorsitzenden entleert und folgendes festgestellt:

Abgegebene Stimmkuverts: 20

Gültige Stimmzettel: 20

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig

Gegenstimmen: 9 Stimmzettel

Der Antrag wird zur Abstimmung gebracht. Die Mitglieder des Gemeinderates werden vom Vorsitzenden namentlich aufgerufen, es wird ihnen ein Stimmzettel und ein Stimmkuvert übergeben. Die Stimmabgabe erfolgt in einer uneinsehbaren Wahlzelle. Die abgegebenen

Stimmen werden von den Mitgliedern des Gemeinderates in eine bereitgestellte Wahlurne eingeworfen.

Nach Beendigung der Stimmabgabe wird die Wahlurne vom Vorsitzenden entleert und folgendes festgestellt:

Abgegebene Stimmkuverts: 20

Gültige Stimmzettel: 20

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig

Gegenstimmen: 11 Stimmzettel

GGR Ing. Panzenböck nimmt wieder an der Sitzung teil.

Bgm. Postiasi erteilt GGR Panzenböck das Wort und wird von diesem eine Stellungnahme abgegeben.

Antrag von GR Felsleitner, BEd

Der Gemeinderat möge beschließen, die soeben abgegebenen Stellungnahmen des GGR Ing. Panzenböck vollinhaltlich in das Protokoll aufzunehmen.

GR Felsleitner, BEd wird darauf hingewiesen, dass zur Erstellung der entsprechenden Stimmzettel für eine geheime Abstimmung mit Stimmzetteln, gemäß dem zuvor gefassten Beschluss nach § 51 (3) NÖ GO 1973, die Sitzung unterbrochen werden muss.

GR Felsleitner, BEd erklärt den soeben gestellten Antrag zurückzuziehen.

TOP 12	Grundstücksangelegenheiten – GrStNr. 734/2 (Bereich Trafik Siener)
---------------	---

Mit E-Mail vom 05.05.2025 bekunden Hermann und Regina Wüthrich, 2761 Waidmannsfeld ihr Interesse am Ankauf des Grundstückes 734/2, KG 23453 Pernitz. Das gegenständliche Grundstück umfasst den Bereich der zu entfernenden Telefonzelle neben der Trafik Hauptstraße 67.

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 11.06.2025, GRS 3/2025, TOP 17 wurde diese Angelegenheit dem Ausschuss für Infrastruktur zur Beratung zugewiesen.

In der Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur am 23.09.2025 wurde unter TOP 6 einstimmig beschlossen, das Grundstück 734/2, KG 23453 Pernitz an Hermann und Regina Wüthrich, 2761 Waidmannsfeld zu verkaufen.

Antrag von Bgm Postiasi

Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss fassen, das Grundstück 734/2, KG 23453 Pernitz an Hermann und Regina Wüthrich, 2761 Waidmannsfeld zu verkaufen und beschließen, öffentlichen Notar MMag. Wiedermann, 2770 Gutenstein mit der Erstellung eines Kaufvertrages zu beauftragen und nach Vorliegen desselben im Rahmen einer Gemeinderatssitzung unter einem eigenem Top darüber zu beraten und zu beschließen.

Wortmeldung: GGR DI Panzenböck, Bgm. Postiasi

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 13	Ortskerncheck - Präsentation
---------------	-------------------------------------

In der Sitzung des Gemeinderates vom 11.06.2025, GRS 3/2025, TOP 13 (Petition zum Erhalt des zentralen Lokals in Pernitz) wurde vom Bürgermeister mitgeteilt, dass seitens der Dorf- und Stadterneuerung ein Workshop betreffend Ortskerncheck angeboten wird und auch angenommen werden wird.

Am 19.08.2025 fand dieser Workshop im Gemeindeamt Pernitz unter Teilnahme von Bgm. Postiasi, Vizebgm. Hammer-Strebinger, GGR Vrabic, GGR Gruber, GGR Ing. Panzenböck, GR Mag. Krüger, GR Zink, Josef Schönthaler, Mag. Dieter Kröner sowie DI Alexander Kuhnes und Clemens Schnabel von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung statt. Im Rahmen dieses Workshops wurden zwölf Themenbereiche behandelt und bewertet. Es wurde bei diesem Termin auch der Wunsch geäußert mit der Dorf- und Stadterneuerung in Kontakt zu bleiben und eventuell weitere Schritte zur Ortskernbelebung und zum Leerstandsmanagement zu setzen.

Das Protokoll zum Ortskerncheck vom 19.08.2025 und das Zukunftsbild des Projekts Zentrumsentwicklung Pernitz aus dem Jahr 2016, auf das teilweise Bezug genommen wurde lagen in der Sitzungsmappe zur Einsicht auf.

Basierend auf den Ergebnissen des Ortskerncheck vom 19.08.2025 wurde seitens der NÖ Dorf- und Stadterneuerung ein Angebot zur Prozessbegleitung mit dem Leistungsumfang Ortskernabgrenzung, Leerstandserhebung, Teambuilding und Begleitung sowie Maßnahmenplan mit Gesamtkosten von EUR 9.900,00 unterbreitet.

Gemeinsam mit der NÖ Dorf- und Stadterneuerung wurde am 30.09.2025 ein Förderansuchen beim BM für Wohnen, Kunst, Kultur Medien und Sport unter der Förderschiene Förderung Baukultur eingereicht. Eine Förderzu- oder absage liegt noch nicht vor.

Antrag von Bgm Postiasi

Der Gemeinderat möge beschließen, den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus zu beauftragen über die weitere Vorgangsweise zu beraten und eine Empfehlung für den Gemeindevorstand zu erarbeiten.

Bedeckung:	1/363-728	KR: VA 2026
------------	-----------	-------------

Wortmeldung: GGR Ing. Panzenböck, Bgm. Postiasi, GGR Gruber, GGR Stummer

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

-x-x-x-

Die öffentliche Sitzung wird vom Bürgermeister um 21:40 Uhr beendet.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am _____

genehmigt / abgeändert / nicht genehmigt.

Bürgermeister: Hubert Postiasi		Schriftführer: Wolfgang Domes		
Felsleitner, BEd	Stefan	Gemeinderat	FPÖ	
Ing. Roffeis	Robert	Gf Gemeinderat	ÖVP	
DI Panzenböck	Markus	Gf Gemeinderat	GRÜ	
Hammer-Strebinger	Ulrike	Vizebürgermeisterin	SPÖ	
Ing. Panzenböck	Erich	Gf Gemeinderat	MIT	